

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 60 (1934)
Heft: 33

Illustration: [s.n.]
Autor: Bö [Böckli, Carl]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



„Zerscht häsch mich um mini Juced betroge, s'seelisch Glichgwicht
häsch mr graubt und min körperliche Zämebruch häsch verschuldet
— — und jetz verweigerescht mir 's Gäld für das schick Summer-
göggsli! — — Jetz isch gnueg Heu dune!”

Der mißtrauische Gast

Ein Berliner fährt zum ersten Mal in die Schweiz. Die Reise geht über Basel nach «Móritz». Ab Zürich bin ich in seiner Gesellschaft und befriedige seine Wissbegierde.

«Was ist das für'n See?»

«Der Zürichsee.»

Hinter Pfäffikon: «Schon wieder 'n See!»

Ich: «Immer noch der Zürichsee.»

«Nee», sagt der Berliner, «ick habe Land zwischen jesehn!»

Später sehen wir drüben die sieben Churfürsten.

«Kurfürsten?» murmelt er mißtrauisch, «hier is doch imma Republik jewesen.»

Beim Passieren von Ragaz liest er den Stationsnamen: «Ah, dos is Rájaz!» Dann fahren wir über eine

Brücke. «Das ist der Rhein», sage ich.

Jetzt ist er sicher, dass ich ihn verkohle: «Nee, nee», ruft er lebhaft, «den hab'n wa bei Baasel schon jehaabt!»

Turban.

Nach durchwachter Nacht

Contra-Schmerz und Sie sind am
andern Morgen frisch u. arbeitsfähig